

Countdown zur Dorstener
Hallenstadtmeisterschaft

Titelverteidiger eröffnet den Tanz

Fußball In Gruppe A spielen Schermbeck, SV Hardt, Gahlen und Altendorf.

Dorsten. Der erste Höhepunkt des Dorstener Sportjahres ist mit „Gahlen 2026“ gerade erst vorbei, da naht mit der Hallenstadtmeisterschaft der Fußballer schon der nächste. Wir beantworten in unserem Countdown alle Fragen von der Zusammensetzung der Gruppen bis zum Preis der Currywurst. Heute stellen wir die Vorrundengruppe A vor.

Gruppe A

Einmal Oberliga, einmal Landesliga, zweimal Kreisliga A – alles klar also, in Gruppe A, was den Kampf um die Endrunden-Tickets angeht? Nur auf dem Papier.

Denn Oberligist **SV Schermbeck** geht zwar als Titelverteidiger ins Rennen, nachdem das Team von Trainer Engin Yavuzaslan im vergangenen Jahr eine längere Durststrecke ohne Titelgewinn beenden konnte. Doch zuletzt haben sich die Schermbecker beim Hertener Mitternachtscup in der Halle nicht gerade mit Ruhm bekleckert.

„Das war nicht das Gelbe vom Ei“, gibt auch Trainer Engin Yavuzaslan zu. Doch das soll sich bei den Dorstener Titelnkämpfen ändern: „Wir werden mit der bestmöglichen Mannschaft antreten. Als Spieler war ich immer großer Fan des Hallenfußballs, als Trainer bewertet

man das immer etwas anders. Aber in der Halle siehst du auf jeden Fall immer, wer taktisch geschult ist und wer nicht.“

Gleich im allerersten Turnierspiel treffen die Schermbecker auf den vermeintlich stärksten Gruppengegner **SV Dorsten-Hardt**.

Dessen Trainer Christoph Schlebach hat dieselben Probleme wie sein Gahlener Kollege Marek Swiatkowski: Unter den erfahrenen Akteuren seines Kaders sind viele angeschlagen. „Da werden wir dann auch nichts riskieren“, stellt Schlebach klar und kündigt an: „Wir sind noch nie mit einer so jungen Mannschaft angetreten.“

Was aber nichts über die Chancen aussage: „In der Halle ist alles möglich.“

Gahlens Trainer Marek Swiatkowski nennt die Auslosung ironisch „traumhaft“ und ist fast ein wenig ratlos: „Wir spielen seit Jahren gegen dieselben Gegner, draußen wie drinnen. Das ist nicht zu fassen.“

Für **Altendorfs** Coach René Rembowicz geht es vornehmlich darum, „dass die Jungs Spaß haben und wir uns so gut wie möglich verkaufen“. An mangelnder Motivation wird seine Mannschaft aber nicht scheitern: „Ich habe schon 15 Zusagen. Beim Trainingsauftakt am vergangenen Samstag waren 20 Mann da.“

Das ist der Vorrundenspielplan

■ Samstag, 10. Januar

Petrinumhalle, Kurt-Schumacher-Str. 25	
SV Schermbeck - SV Hardt	12.00h
TuS Gahlen - SV Altendorf	12.20h
SuS Hervest - RW Dorsten	12.40h
BVH - RW Deuten	13.00h
SSV Rhade - BW Wulfen	13.20h
SV Hardt - TuS Gahlen	13.40h
SV Schermbeck - SV Altendorf	14.00h
BW Wulfen - GW Barkenberg	14.20h

RW Dorsten - BVH	14.40h
SuS Hervest - RW Deuten	15.00h
GW Barkenberg - SSV Rhade	15.20h
TuS Gahlen - SV Schermbeck	15.40h
SV Altendorf - SV Hardt	16.00h
BVH - SuS Hervest	16.20h
RW Deuten - RW Dorsten	16.40h

■ Sonntag, 11. Januar

Endrunde ab 12 Uhr